



Ziele der Kompostierung

Erhöhung und Sicherung
der Bodenfruchtbarkeit
durch sinnvolle Rezyklierung
der biogenen Reststoffe



Der Weg des Kabisstrunkes



Aufsetzung der Kompostmieten



Wahl der biogenen Komponenten

(Einstellung des C:N-Verhältnisses)



Zugabe von mineralischen Zusatzstoffen

(Erde, Ton-/Steinmehle, ...)



Regulierung der Feuchtigkeit



Mischen





Überwachung der Rotteparameter

Temperatur

Gaszusammensetzung
(O_2 , CO_2 , CH_4)

Feuchtigkeit



Kontrollierte Rotteführung



Bearbeitung der Miete

Umsetzung

Befeuchtung

Beigabe von Zusatzstoffen



Chemische Untersuchungen:

Nährstoff- und Schwermetallgehalte
nach Stoffverordnung

dazu für das Pflanzenwachstum
relevante Parameter, u.a.:
pH, Salzgehalt, Redoxpotential,
Ammonium-, Nitrit- und
Nitratgehalte, Sulfitgehalt

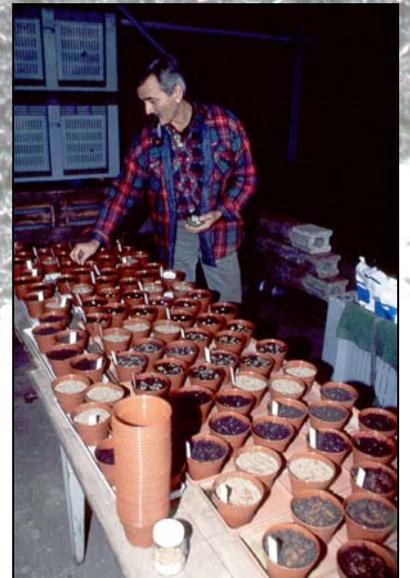
Qualitätskontrollen der Komposte

Biologische Untersuchungen:

Unkrautfreiheit

Pflanzenverträglichkeit
(mit verschiedenen Pflanzen)

Krankheitsunterdrückungspotential
der Komposte





Feldbau



Setzlingsanzucht



Dünnschichtkulturen



Gewächshaus



Zierpflanzen

Anwendung des hochwertigen Kompostes



Gartenbau



Bodenbelebung nach Dämpfung